

Bericht FG-2026-MUSTER

Objekt: Vintage-Taucheruhr (fiktiver Beispielfall) Ref. 700-D
Auftraggeber: Max Mustermann (Beispiel)
Ausstellung: 7.7.2026
Sachverständiger: Marcus Gier — zertifizierter Sachverständiger für Uhren, im Auftrag von Gerichten tätig

Nach Bildlage: Auffälligkeiten

Befunde je Prüfpunkt

PRÜFPUNKT	BEWERTUNG	BEGRÜNDUNG
Gehäuse & Finish	✓ unauffällig	Kanten und Fasen wirken originalgetreu, Schliffbild gleichmäßig. Nach Bildlage keine Hinweise auf Überpolitur.
Zifferblatt & Zeiger	△ auffällig	Leuchtmasse der Indizes gleichmäßig nachgedunkelt (altersstimmig). Die Zeiger-Leuchtmasse weicht im Farbton sichtbar ab — deutlicher Hinweis auf später getauschte Service-Zeiger. Wertrelevant, kein Fälschungsindiz.
Werk (sofern bebildert)	— nach Bildlage nicht beurteilbar	Kein Werkfoto eingereicht, Boden geschlossen. Eine Aussage zum Werk ist nach Bildlage nicht möglich.
Papiere / Unterlagen	△ auffällig	Keine Originalpapiere vorhanden; beigefügter Kaufbeleg (2019) nennt keine Seriennummer. Dokumentationslage schwach — beim Vintage-Kauf preislich zu berücksichtigen.
Seriennummern-Plausibilität	✓ unauffällig	Der ablesbare Seriennummernbereich passt zur angegebenen Produktionszeit (ca. 1968–1970).
Band & Schließe	✓ unauffällig	Faltschließe typgerecht, Bandglieder mit altersüblicher Dehnung. Nach Bildlage unauffällig.
Preis- / Marktplausibilität	✓ unauffällig	Der geforderte Preis von 4.200 € liegt innerhalb der beobachteten Angebotsspanne vergleichbarer Stücke.

Marktwertspanne (Datenbasis ChronoDex, 400.000+ aktive Listings)

3.800 € – 4.600 € — Angebotspreis-Spanne vergleichbarer Stücke; keine Verkehrswertfeststellung.

Zusammenfassung & Empfehlung

Nach Bildlage überwiegend stimmiger, unrestaurierter Vintage-Zustand. Auffällig sind die farblich abweichende Zeiger-Leuchtmasse (sehr wahrscheinlich Service-Zeiger) und die schwache Dokumentationslage ohne Originalpapiere — beides wertrelevant, nach Bildlage jedoch kein Fälschungsindiz. Dieser Bericht ist ein anonymisiertes Beispiel (fiktiver Fall) zur Illustration von Aufbau und Prüftiefe eines ChronoCheck-Ferngutachtens.

Empfohlener nächster Schritt: Vor dem Kauf ein Werkfoto anfordern (Kaliber-/Seriennummern-Abgleich). Bei konkreter Kaufabsicht in dieser Preisklasse: physische CPS-52-Prüfung zur abschließenden Authentizitätsfeststellung.

Sicherheit bei hohem Objektwert oder Restzweifel: Eine abschließende Authentizitätsfeststellung ist nur am Objekt möglich. Bei einer physischen CPS-52-Prüfung innerhalb von 60 Tagen rechnen wir **25 €** dieses Berichts an — nennen Sie einfach Ihre Berichts-Nr. FG-2026-MUSTER. kontakt@chronoscheck.de

Bildmaterial (vom Auftraggeber eingereicht)



Gesamtansicht



Zifferblatt Frontal



Boden



Schliesse



Krone Seite

Max Mustermann (Beispiel) · FG-2026-MUSTER — Max Mustermann (Beispiel) · FG-2026-MUSTER